

Bekanntmachung – Öffentliche Ausschreibung

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
- Titel 1 anteilig, Titel 2-3:
Name: ZV WA „Schilfwasser-Leina“
Adresse: Untere Bachstr. 12, 99894 Friedrichroda
Telefon: 03623 – 311800 Telefax: 03623 – 3118029
- Titel 1 anteilig, Titel 4:
Name: Ohra Energie GmbH
Adresse: Am Bahnhof 4, 99880 Hörssel OT Fröttstädt
Telefon: 03622 – 621237 Telefax: 03622 – 621140
- Titel 1 anteilig, Titel 5-7:
Name: Stadt Friedrichroda
Adresse: Gartenstraße 9, 99894 Friedrichroda
Telefon: 03623 – 330119 Telefax: 03623 - 330211
- b) Vergabeverfahren: **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**
Vergabenummer: **VOB-ÖA-16-01**
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen
- Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt.
- Vergabeunterlagen werden auch elektronisch zur Verfügung gestellt.
- Es werden elektronische Angebote akzeptiert
- ohne elektronische Signatur (Textform).
- mit fortgeschrittener elektronischer Signatur.
- mit qualifizierter elektronischer Signatur.
- kein elektronisches Vergabeverfahren
- d) Art des Auftrages: Ausführung von Bauleistungen
- e) Ort der Ausführung: **Rennsteigstraße in der Stadt Friedrichroda OT Finsterbergen**
- f) Art und Umfang der Leistung: **Mischwasserkanalisation, Trinkwasserleitung, Straßenbau, Erdarbeiten Gasversorgung**
- Titel 1: Allgemeine Leistungen - Baustelleneinrichtung
- 1 psch. Antransport, Aufbau, Abbau und Abtransport BE
1 psch. Kennzeichnen der Baustelle
100 m Bauzaun aufbauen und mehrmals umsetzen
1 psch. Verkehrssicherung
- Titel 2: Abwasserkanalbau
- 1700 m³ Bodenabtrag u. Entsorgung Z2,
50% Anteil Homogenbereich RA-2
- 600 m³ Zulage Wiedereinbau Z 1.1
1100 m³ Zulage Entsorgung Z 2
160 m Kanal PP da 250/315
370 m Kanal SB DN400-600
130 m Spülbohrung da 250*22,7
17 Stck. Schächte DN 1000/1200
400 m Hausanschlussleitungen da 160 PP (ca. 50 St.)
850 m² Fahrb.-aufbruch/-wiederherstellung Bk 1,0
300 m² Nebenflächenaufbruch/-wiederherstellung
- Titel 3: Trinkwasserleitungsbau
- 600 m³ Bodenabtrag und Entsorgung Z2,
50% Anteil Homogenbereich RA-2
- 100 m³ Zulage Bodenwiedereinbau Z1.1
76 m Leitung PE-HD da 50
400 m Leitung GGG DN 100
38 Stck. HA da 32 herstellen
450 m² Fahrb.-aufbruch/-wiederherstellung Bk 1,0
120 m² Nebenflächenaufbruch/-wiederherstellung
130 m Spülbohrung da 180*16,4
- Titel 4: Tiefbau Gasversorgung
- 150 m³ Bodenabtrag und Entsorgung Z2,
50% Anteil Homogenbereich RA-2
- 50 m³ Sandumhüllung herstellen
150 m² Fahrb.-aufbruch/-wiederherstellung Bk 1,0
130 m Spülbohrung da 160*14,6
- Titel 5: Straßensanierung
- 2200 m² Asphaltdecke fräsen 4cm
10 Stck. Straßenabläufe mit Aufsätzen liefern/einbauen
30 m³ Frostschuttschicht liefern/einbauen
150 m² AC32TN herstellen, d = 10cm
2200 m² AC8DN herstellen, d = 4cm
- Titel 6: Platzgestaltung Schenkstraße
- 60 m³ Bodenabtrag und Entsorgung,
16 m Winkelelemente Sichtbeton Granit
40 Stck. Palisaden Sichtbeton Granit

68 m² Granitkleinpflaster verlegen
40 m Granitbordsteine HB/RB/TB liefern und versetzen

Titel 7: Erneuerung Quelleitung

120 m³ Bodenabtrag u. Entsorgung Z2,
50% Anteil Homogenbereich RA-2
50 m Kanal PP da 200

- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden
Zweck der baulichen Anlage: **Kanalisation/Trinkwasser/ Straßenbau/ Erdbau Gas**
Zweck des Auftrags: **Ausführung von Bauleistungen**
- h) Aufteilung in Lose: Nein
- i) Ausführungsfristen:
Beginn der Ausführung: 20.03.2017
Fertigstellung der Leistung bis: 30.11.2017
- j) Nebenangebote:
 zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen für Pauschalierung von Erdarbeiten
- k) Anforderung der Vergabeunterlagen:
INGENIEURBÜRO BOLLER, Reitenbergweg 17
99894 Leinatal, OT Leina
Fax: 03622 – 901592, E-Mail: c.helfer@ibboller.de
- l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
Höhe des Entgelts: 65,00 €
Zahlungsweise: **Banküberweisung**
Empfänger: INGENIEURBÜRO BOLLER
IBAN: DE31820700240254390800
BIC-Code: DEUTDE33, Deutsche Bank Gotha
Verw.-Zweck: 16-01 Finsterbergen
- Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief, per Fax, oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt k) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:
ZV Schilfwasser-Leina, Sekretariat 1. Etage, Untere Bachstr. 12, 99894 Friedrichroda
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:
deutsch
- q) Ablauf der Angebotsfrist: **am 12.01.2017, um 10:00 Uhr**
Angebotseröffnung: **am 12.01.2017, um 10:00 Uhr**
Ort: ZV Schilfwasser-Leina, Nebengebäude, Untere Bachstr. 12, 99894 Friedrichroda
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter und ihre Bevollmächtigten
- r) geforderte Sicherheiten: 5% Vertragserfüllungsbürgschaft und 3% Gewährleistungsbürgschaft, s. Vergabeunterlagen
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: Zahlungen erfolgen nach § 16 der VOB(B) und vereinbartem Zahlungsziel.
- t) Rechtsform der Bietergemeinschaften:
selbstschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- u) Nachweise zur Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf Verlangen nachzuweisen, dass die vorgesehenen Nachunternehmern präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind die Eigenerklärungen auch für die vorgesehenen Nachunternehmern abzugeben, es sei denn, die Nachunternehmern sind präqualifiziert. In diesem Fall reicht die Angabe der Nummer, unter der die Nachunternehmern in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von

Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmer) durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.

Das Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich: Bestandteil der Verdingungsunterlagen. Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6 Abs. 3 Nr. 3 VOB/A zu machen:

- Freistellungsbescheinigung zum Steuerabzug bei Bauleistungen gem. § 48b Abs. 1 Satz 1 des Einkommenssteuergesetzes (EstG) / gem. ThürVgG §15
- Haftpflichtversicherung
- Nachweis der Krankenkasse
- Eigenerklärung Gewerbezentralregister
- Eigenerklärung Mindestlohngesetz
- Beurkundung des Unternehmens nach RAL-GZ 961, AK2, VP
(ersatzweise Vertrag zur Gütesicherung nach RAL-GZ 961)
- DVGW-Zulassung
- Zum Nachweis der Einhaltung der Regelungen des ThürVgG - §§10, 11, 12, 15, 17 und 18 sind die entsprechenden Formblätter im Rahmen der Angebotsabgabe auszufüllen, zu unterzeichnen und mit dem Angebot vorzulegen. (auch für Nachunternehmer)
- Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen gem. ThürVgG §12
- Eigenerklärung zur Tariftreue und Entgeltgleichheit gem. ThürVgG § 10 von AN und Nachunternehmer
- Verpflichtung zur Ausführung unter Beachtung der ILO-Kernarbeitsnorm gem. ThürVgG § 11 von AN und Nachunternehmer

v) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: **17.02.2017**

w) Nachprüfung behaupteter Verstöße
Beanstandungen der beabsichtigten Vergabeentscheidung nach ThürVgG sind an die Vergabestelle (Anschrift siehe unter a)) zu richten. Auf das im §19 Abs. 2 ThürVgG beschriebene Verfahren im Fall der Nichtabhilfe und die Kostenfolge nach §19 Abs. 5 ThürVgG wird hingewiesen.
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)
Freistaat Thüringen
Vergabekammer beim Thüringer Landesverwaltungsamt
Abteilung 2, Referat 250, Weimarplatz 4, 99423 Weimar

gez. Kehl Werkleiter	gez. Klöppel Bürgermeister	gez. Fischer Geschäftsführer
ZV „Schilfwasser – Leina“	Friedrichroda	Ohra Energie GmbH